

Wenn auch die Beschränkung des Inhaltes auf einige ausgewählte Kapitel der chemischen Technologie aus der in kleinerem Druck und in Klammern hinzugefügten Ergänzung des „inneren Titels“ hervorgeht, so wäre es doch wohl besser gewesen, wenn dies deutlicher zum Ausdruck gekommen wäre, um jeden Irrtum auszuschließen, der umso eher möglich ist, als der Umschlagtitel betreffende Einschränkung nicht aufweist.

Im übrigen zeigt der selbst im Lehrfach stehende Verf. in der gedrängten und doch sehr klaren Darstellung, deren Übersichtlichkeit durch sehr geschickte Hervorhebungen im Druck erhöht wird, sein pädagogisches Können im besten Lichte; auch betreffs des eigentlichen Inhaltes kann im allgemeinen nur Lobenswertes gesagt werden.

An einzelnen Stellen hätte Verf. dem Tatbestand allerdings etwas mehr Rechnung tragen können, so z. B. unterliegt es keinem Zweifel, daß weder das Kalorimeter von F. Fischer noch dasjenige von Schwachhöfer — im Gegensatz zur Behauptung des Verf. — dem praktischen Bedürfnis entsprechen; daher die geringe Verbreitung, welche diese Apparate gefunden haben. Auch wäre es zweckmäßig gewesen, wenn (S. 14) beim Verfahren von Parr eine Bemerkung Platz gefunden hätte des Inhaltes, daß die Ergebnisse dieser Heizwertbestimmungsmethode nach den neueren Veröffentlichungen hierüber nicht befriedigen können. Die Kürze der Versuchsausführung ist um so weniger maßgebend, als die kalorimetrischen Bomben auch nicht mehr Zeit beanspruchen.

S. 143—144 werden Wasserreinigungsapparate besprochen; es deutet jedoch keine Bemerkung darauf hin, daß die Liste derselben sehr unvollständig ist, und noch manche recht zweckmäßige Einrichtung existiert.

Im großen und ganzen ist jedoch der Inhalt des Buches ein durchaus gediegener. —t.

Die neueren Arzneimittel und ihre Anwendung, bearbeitet von Dr. R. Lüders unter Mitwirkung von D. med. Thom. Mit zahlreichen Rezepten, praktischen Anleitungen und Illustrationen im Text unter besonderer Berücksichtigung der in- und ausländischen Literatur.

Leipzig. Verlag von B. Konegen 1906. M. 9.—

Dieses Werk, dessen I. Abteilung erschienen ist, während die beiden anderen schnellstens nachfolgen sollen, ist als Handbuch für Ärzte gedacht, doch finden auch der Apotheker und pharmazeutische Chemiker manches Wissenswerte in dem Werke. Nur diese Seite will Referent besprechen.

Das ganze Werk soll nach seiner Vollendung folgende Kapitel enthalten: 1. Allgemeine Arzneimittel (Abführmittel—Tonika), 2. einige technische Methoden wie Lichttherapie (Radium), 3. Arzneimittel gegen spezielle Krankheiten, 4. als Anhang Tiersera, Geheimmittel u. a.

In der vorliegenden I. Abteilung bespricht Verfasser die Abführmittel, den Alkohol in seiner Anwendung als Medikament, Anästhetika, Antipyretika, Antiseptika und die Desinfektionsmittel bis zu dem Abschnitte über Carbonsäure, der aber noch nicht vollendet vorliegt. Verf. gibt von pharmazeutisch und chemisch wichtigen Daten in gedrängter Kürze die Darstellung der verschiedensten

Arzneimittel, ihre chemische Zusammensetzung, die Dosierung, die Bezugsquelle oder den Namen der Fabrik, die das betreffende Präparat herstellt, und den Preis desselben. Ab und zu findet man auch eine kurze Anleitung, die Reinheit oder die Identität von Arzneimitteln zu prüfen. Man kann sich auf Grund des Gebotenen und kritisch gesonderten Materials, das zahlreiche, bis in die jüngste Zeit reichende Literaturangaben enthält, sehr wohl über den therapeutischen Wert der verschiedenen Arzneimittel orientieren. Besonderes Interesse bietet uns das Kapitel Antiseptika und Desinfektionsmittel, das aber, wie erwähnt, in dieser Abteilung noch nicht völlig abgeschlossen ist.

Inzwischen ist auch die II. Abteilung obigen Werkes erschienen, sie umfaßt 270 Seiten Druck. Das bereits begonnene Kapitel „Antiseptika“ wird zu Ende geführt. Wir werden hierbei u. a. mit den verschiedenen Methoden der Händedesinfektion in der Chirurgie bekannt gemacht. Darauf bespricht Verf. die Arzneimittel der Augenheilkunde, die blutstillenden Mittel, ferner die Diaphoretika und Anhydrotika (schweißtreibende und schweißhemmende Mittel), die Diuretika, die Magenmittel, die Nährpräparate, deren Zahl groß ist, deren Brauchbarkeit aber häufig schwer zu schätzen ist. Daran schließen sich an die Nebennierenpräparate, von denen als das wichtigste das Adrenalin zu nennen ist, ferner die älteren und die neu eingeführten Salbengrundlagen, die Mittel bei Hautkrankheiten und die Verbandstoffe. Es folgt nun die Übersicht über die Schlafmittel, über die Sedativa und über die Tonika des Herzens, deren hervorragendster Repräsentant die Digitalisblätter und die aus ihnen hergestellten Stoffe sind. Dieser letzte Abschnitt ist noch unvollendet. — Über den Inhalt der II. Abteilung läßt sich dasselbe sagen, was ich schon oben bezüglich des Inhalts der I. Abteilung angab. Von Interesse sind u. a. die Ausführungen des Verf. über die sterilisierten Gelatinelösungen und über die Schlafmittel, von denen das Chloralhydrat seine altbewährte Stellung immer noch behauptet; von den neueren hat sich bis jetzt gut bewährt das Veronal (Diäthylmalonylharnstoff). — Ebenso wie die I. Abteilung ist auch die II. Abteilung frei von wesentlichen Druckfehlern. Daß z. B. die chemische Formel von Chloralhydrat eine OH-Gruppe zu wenig enthält, wird wohl nur von untergeordneter Bedeutung sein. Deussen.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 19./3. 1906.

- 6a. S. 20 292. Verfahren der Benutzung und Herstellung typischer **Weichwässer** zwecks Herstellung bestimmter **Malztypen**, die zur Erzeugung (Nachahmung) edler Biere, z. B. Münchener und Pilsener dienen sollen. Hermann Seyffert, St. Petersburg. 22./11. 1904.
- 6b. G. 18 368. Verfahren zur selbsttätigen Regelung des Sprittaustritts aus dem oberen Teil von ununterbrochen arbeitenden Rektifikatoren oder auch aus deren Kondensatoren. Emile Guillaume, Paris. 22./11. 1902.
- 8m. F. 20 020. Verfahren zum **Färben** pflanzlicher wie tierischer Textilmaterialien mit **Schwefel-farbstoffen**. (By). 30./3. 1905.

Klasse:

- 12d. K. 27 291. Zweiteiliger **Ölreiniger** mit schräger über dem Filter der unteren Filterabteilung endigender Zuführungsrinne. K. A. Koellner, Neumühlen bei Kiel. 30./4. 1904.
- 12d. M. 25 180. Verfahren zum annähernd gleichmäßigen Verteilen des **Filtersandes** in Sandfiltern mit horizontaler Drehachse und parallel dazu liegenden, den Sand tragenden Sieben. J. Mißong, Höchst a. M. 22./3. 1904.
- 12g. St. 9905. Apparat zum **Entwickeln** von **Gas** unter beliebig hohem Druck mittels Einwirkung von Flüssigkeit auf feste Stoffe. Zusatz zur Anm. St. 8820. H. Stroh, Heilbronn. 15./11. 1905.
- 12h. Sch. 21 080. Verfahren zum Behandeln von **Gasen** oder Gasgemischen mit dunklen **elektrischen Entladungen**. A. Schneller, Ginneken, und Dirk Koeleman, s'Gravenhage. 27./10. 1903.
- 12h. W. 23 003. Verfahren zur **Elektrolyse zähflüssiger Körper**, insbesondere teigartiger Massen. W. Wunder, Nürnberg. 21./11. 1904.
- 12p. S. 19 202. Verfahren zur Darstellung einer Base $C_{10}H_{17}NO$ aus **Pulegon**. Dr. F. W. Semmler, Greifswald. 19./2. 1904.
- 22g. B. 39 072. **Goldschlägerhäutchen**. Fr. E. Blaisdell, London. 27./1. 1905.
- 24c. K. 27 055. Verfahren zur Vermeidung von Gasverlusten bei **Regenerativöfen** unter Abschluß der Gasleitung vor dem Umsteuern. Zus. z. Pat. 155 047. A. Kurzwehnert, Wien. 26./3. 1904.
- 24e. B. 40 716. **Gaserzeuger** für teerfreies Heizgas, bei welchem die im Entgasungs- und Verbrennungsraume entstandenen Gase in einem angrenzenden, von dem ersteren durch eine nicht bis zur Decke reichende Querwand getrennten Reduktionsraume in beständige Gase übergeführt werden. L. Boutillier & Cie., Paris. 16./8. 1905. Priorität in Frankreich vom 1./9. 1904.
- 26d. H. 32 672. Vorrichtung zum Regenerieren von **Gasreinigungsmasse** mit Preßluft in einer Kammer mit muldenförmigem Boden unter Durchfurchen und gleichzeitigem Vorwärtsbewegen der Masse durch zwei parallele hin- und herschwigende Reihen von auf der einen Seite abgeschrägten Zähnen. J. Hanotte, Lendersdorf bei Düren. 22./3. 1904.
- 30h. L. 20 948. Verfahren, **Salicylsäure** und deren Verbindungen vollkommen **fehlloslich** zu machen. Dr. Emil Lonner, Berlin. 12./4. 1905.
- 38h. T. 10 280. Verfahren zur Tränkung von **Holz** mit Öl und dgl. unter niedrigem Druck. Carl Typke, Berlin, Augsburgerstr. 78. 20./3. 1905.
- 39b. Z. 4650. Verfahren zur Herstellung **zelluloidartiger Massen**. Zus. z. Pat. 128 120. Dr. Zühl & Eisemann, chemisch-technisches Laboratorium, Schenkendorf bei Königs-Wusterhausen. 21./9. 1905.

Reichsanzeiger vom 22./3. 1906.

- 6b. P. 16 726. Verfahren und Einrichtung zur Aufrechterhaltung eines gleichmäßigen Drucks innerhalb der **Kühlschlangen** der **Dephlegmatoren** und zur Ausscheidung der leicht flüchtigen Nebenprodukte der Alkoholgärung. Otto Pampe, Halle a. S. 15./12. 1904.
- 8m. B. 40 699. Verfahren zur Darstellung schwarzer bis brauner **Disazofarbstoffe** auf der Wollfaser. Basler Chemische Fabrik, Basel. 12./8. 1905.

Klasse:

- 8m. F. 20 343. Verfahren zur Herstellung von konzentrierten flüssigen oder pastenförmigen **Indigweißpräparaten**. (M). 21./6. 1905.
- 12d. H. 33 379. **Schleudertrommel** zur Abscheidung von **Schwebestoffen** aus Flüssigkeiten mit konischer Trommel und konzentrisch liegenden Mänteln. Carl Hannig, Frankenstein. 12./7. 1904.
- 12e. E. 9982. **Füllkörper** für Denitrier-, Kondensations- und **Reaktionstürme**. Zus. z. Anm. E. 9231. R. Evers, Förde bei Grevenbrück. 16./4. 1904.
- 12i. B. 35 809. Verfahren zur Herstellung von **Alkalinitriten** aus den entsprechenden Nitraten. C. F. Boehringer & Söhne, Waldhof bei Mannheim. 26./11. 1903.
- 12i. C. 13 987. Verfahren zur Darstellung von **Persulfaten** durch Elektrolyse. Konsortium für elektrochemische Industrie, G. m. b. H., Nürnberg. 7./10. 1905. Priorität in Frankreich vom 20./2. 1905.
- 12i. St. 9288. Apparat zur Darstellung von **Bisulfidlauge**. G. A. Stebbins, Watertown, V. St. A. 3./1. 1905.
- 12n. F. 19 685. Verfahren zur kontinuierlichen Darstellung von **Zinnoxid**. Dr. H. Foersterling, Perth Amboy, V. St. A. 10./1. 1905.
- 12n. Sch. 22 326. Verfahren zur Herstellung einer zur Reinigung von Wasser im Großbetriebe geeigneten Lösung von **Eisenhydroxyd** ohne Dialyse. Heinrich Schweickert, Bonn. 7./7. 1904.
- 12o. F. 20 408. Verfahren zur Darstellung von **Tanninzimtsäureverbindungen**. (M). 12./7. 1905.
- 12q. K. 28 842 u. 30 227. Verfahren zur Überführung der **1-Diazo-2-oxynaphtalin-4-sulfosäure** in ein höher sulfiertes Produkt. (Kalle). 28./1. 1905 und 13./5. 1905.
- 12q. B. 39 803. Verfahren zur Darstellung von **Salicylsäuremonoglykolester**. (B). 20./4. 1905.
- 18a. G. 20 814. Verfahren zum Zusammenballen mulmiger **Eisenerze** durch eine Gasflamme im Drehofen. J. E. Goldschmid, Frankfurt a. M. 12./1. 1905.
- 31a. M. 24 619. Kippbarer **Tiegelofen** mit abhebbarem Deckel und mit Vorwärmung der Verbrennungsluft und des Schmelzgutes durch die abziehenden Heizgase. The Morgan Crucible Company Limited, Battersea, London. 18./12. 1903.
- 22b. F. 20 231. Verfahren zur Darstellung alkylierter **Aryl-p-diaminoanthrachinonsulfosäuren** (M). 20./5. 1905.
- 22d. R. 21 394. Verfahren zur Darstellung von violetten bis blauen **schwefelhaltigen Farbstoffen** aus Indophenolen. Dr. Ch. Ris, Düsseldorf. 17./7. 1905.
- 22f. H. 33 175. Verfahren zur Darstellung einer im wesentlichen aus normalem **Bleicarbonat** bestehenden weißen Farbe. Gebr. Heyl & Co., G. m. b. H., und Dr. Adolf Wultze, Charlottenburg. 11./6. 1904.
- 38h. W. 23 098. Verfahren zum **Durchtränken poröser Stoffe** mittels Durchleiten eines elektrischen Stromes durch die in die Tränkungsflüssigkeit zum Teil eintauchende poröse Masse. John Henry West, Chelsea. 6./12. 1904.
- 40c. T. 9288. Verfahren zur Gewinnung von Elementen wie **Silicium**, **Aluminium**, deren Reduktionstemperatur der Verflüchtigungstempe-

Klasse:

- ratur nahekomm. F. J. Tone, Niagara Falls, N.-Y. 7./11. 1903.
- 53g. W. 23 787. Verfahren zur Herstellung eines haltbaren **Trockenfutters** aus **Hefe**. Wissenschaftliche Station für Brauerei, München. 22./4. 1905.
- 53k. M. 26 379. Verfahren zur Herstellung eines leicht löslichen, stärkefreien **Nährmittels** aus Halmfrüchten. Pfister Mayr & Co., München. 8./11. 1904.
- 85b. O. 4800. Verfahren und Vorrichtung zum Beschießen von **Wasserreinigungsapparaten** mit gelösten Fällmitteln in abgemessenen Mengen unter Benutzung der Heberwirkung. Julius Overhoff, Wien. 27./2. 1905.

Eingetragene Wortzeichen.

- Arterenol** für blutdrucksteigerndes, therapeutisches Mittel. (M).
- Arterlose** für pharmazeutische und medizinische Präparate. Siccio, med. chem. Institut Friedrich Gustav Sauer, G. m. b. H., Berlin.
- Asthmacarbon** für pharmazeutische Präparate, Heilmittel, Nährmittelpreparate usw. P. Friesenhahn, Grunewald bei Berlin.
- Blendin** für komprimierte Stärke. Stärke-Raffinerie & Nährmittelfabrik, G. m. b. H., Weesenstein.
- Carborline** für Schleifmittel. The S. S. White Dental Manufacturing Co., G. m. b. H., Berlin.
- Dofischko** für chemische, pharmazeutische, hygienische, kosmetische, therapeutische Produkte usw. Dr. H. Fischer & Co., Hamburg.
- Edda** für Chemikalien für Photographie usw. Optische Anstalt C. P. Görz, A.-G., Berlin-Friedenau.
- Finalin** für Lack, Farben, Farbstoffe usw. Mankiewicz Gebr. & Co., Hamburg.
- Gummit** für Schleif-, Radier- und Poliermittel. M. Gumpert, Berlin.
- Holzoin** für Kunststeine usw. Fa. R. Übrick, Thorn.
- Hymeta** für Kunststeinfabrikate, Asphalt usw. Hamburger Holzmarmor-Werke, G. m. b. H., Schiffbeck.
- Kliatin** für Nährmittel, Seifen, Appreturmittel usw. Dr. phil. F. A. V. Klopfer, Dresden-Leubnitz.
- Liquat** für chemisch-pharmazeutische und kosmetische Mittel usw. Dr. R. Reiß, Charlottenburg.
- Mastol** für Kunstmilch. Dr. E. Josing, Brannitz, O.-S.
- Mussini** für Farben, Firnisse, Öle usw. H. Schmincke, & Co. Düsseldorf-Grafenberg.
- Osai** für diverse chemische Produkte. O. Seiler, Wittenberge.
- Pinxter** für Milchprodukte usw. Pinxterco Limited, Amsterdam (Holland).
- Purgo** für Laxierungsarzneimittel. Dr. Bayer és Tarsa, Budapest.
- Radiophor** für Arznei- und Heilmittel. Eiweißpräparate, Desinfektionsmittel usw. P. Beiersdorf & Co., Hamburg.
- Rolledge** für Putzmittel. E. Brown & Son, London.
- Saliplast** für pharmazeutische Präparate. Arthur Holstein, Berlin.
- Sanagon** für Chemikalien, Arzneimittel usw. J. D. Riedel, A.-G., Berlin.
- Sarrass** für photographische Papiere, photochemische Präparate usw. Max Blochwitz vorm. Georg Rotter, Dresden-A.
- Schweppermann** für chemisch-technische, phar-

mazeutische Präparate usw. Fa. Franz Kuhn, Nürnberg.

Secacornin für pharmazeutisches Präparat. F. Hoffmann-La Roche & Cie., Grenzach (Baden).

Tikton für Seife, Soda, Borax. Georg Weidlich, Brieg, Bez. Breslau.

Tuk-Tuk für Eiweißpulver und Eigelbpulver. W. Herbrechter & Co., Dortmund.

Vierhand für Glühlichtkörper, Glühlichtchemikalien usw. Allgemeine Glühlicht-Werke Dr. Alfred Oppenheim & Co., G. m. b. H., Berlin.

Patentliste des Auslandes.

Behandlung von **Abwässern** und ähnlichem Schlamm. Spence, Peter Spence & Sons Ltd. und Öckel. Engl. 8347/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Ätzen gefärbter Materialien und Paste hierzu. (B). Engl. 15 524/1905 und 26 381/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Herstellung neuer Salze des p-**Aminobenzoeäthers**. (A). Engl. 12 292/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Synthetische Herstellung von **Ammoniak** und **Cyan**. Lance & Elworthy. Engl. 4409 1906. (Veröffentl. 22./3.)

Darstellung neuer **Anthracenderivate** und Erzeugung echter Färbungen damit. (B). Ung. A. 900. (Einspr. 17./4.)

Roter **Azofarbstoff**. Georg Kalischer. Amer. 813 155. Übertr. (C). (Veröffentl. 20./2.)

Benzoylsalicylsäure. F. Hoffmann-La Roche & Co. Engl. 10 093/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Herstellung von englischem **Bier** oder Malzflüssigkeiten. N. H. Claussen, Kopenhagen. Amer. 813 199. (Veröffentl. 20./2.)

Verfahren zur Herstellung von sterilisiertem **Bier**. D. Kainskop und J. F. Bergo, Lens. Ung. K. 2484. (Einspr. 17./4.)

Erzeugung von **Bleichflüssigkeiten**. F. L. Barthelt, Bristol. Amer. 813 688. (Veröffentl. 27./2.)

Apparat zur Destillation von **Holz** und Gewinnung der verschiedenen Abfallprodukte. W. W. James und Th. L. James, Rawless Springs, Miss. Amer. 813 302. (Veröffentl. 20./2.)

Verfahren zur Herstellung einer als **Druckfarbe** verwendbaren Eisenoxydoxydulverbindung. P. Fireman, Bradock Heights. Ung. F. 1580. (Einspr. 17./4.)

Farbmaterial für **Druckerschwärze** und Herstellungsverfahren. P. Fireman. Frankr. Zus. 5570/357 912. (Ert. 22.—28./2.)

Verfahren zur Herstellung trockener **Düngemittel** mittels organischer Abfälle. G. Günther. Frankr. 360 479. (Ert. 22.—28./2.)

Herstellung von **Düngemitteln** und Apparat hierzu. Crone, Taylor und Williams. Engl. 5618/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Eindampfen von Flüssigkeiten im Vakuum. E. Baßburg, Berlin. Ung. P. 1712. Zusatz zum Patent 35 053. (Einspr. 17./4.)

Extraktion von **Elweiß** aus Pflanzenstoffen. W. Gärtner, Niagara Falls, N.-Y. Amer. 813 373. (Veröffentl. 20./2.)

Methodisches Verfahren der Benutzung einer Gruppe **elektrolytischer Zellen** mit Diaphragmen. P. A. Guye. Frankr. 360 435. (Ert. 22. bis 28./2.)

Vorrichtung zur Herstellung von **Emulsionen** aus Öl und ähnlichen Stoffen und zum Verteilen der Emulsion auf Straßen oder anderen Flächen.

H. O. Brandt, Manchester. Ung. B. 3242. (Einspr. 17./4.)

Behandlung feinkörniger oder pulveriger Erze. Fellner & Ziegler. Engl. 12 200/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Behandlung nichtmetallischer Erze oder dgl. zur Trennung ihrer Bestandteile. Morgan Crucible Co. Ltd. und Mac Court. Engl. 10 475/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Orangegelber Farbstoff. Richard Gley. Amer. 813 643. Übertr. (A). (Veröffentl. 27./2.)

Verfahren zur Bestimmung des Ursprungs von Farbstoffen in destillierten Flüssigkeiten. Cl. T. Marsh. Amer. 813 728. Übertr. Louis H. Weissleder. (Veröffentl. 27./2.)

Ausscheidung von festen Körpern aus Flüssigkeiten durch Kühlung und Kühlapparat zur Ausführung des Verfahrens. Ph. Porges, Wien, und R. Neumann, Brünn. Ung. P. 1842. (Einspr. 17./4.)

Apparat zur Extraktion von Fett und Öl aus Häuten. Brever & Hardy. Engl. 10 437 1905. (Veröffentl. 22./3.)

Extraktion von Fettsäuren aus ihren Estern. Vereinigte Chemische Werke. Frankr. Zus. 5562/328 101. (Ert. 22.—28./2.)

Ersatzmittel für Filz, Linoleum, Öltuch, Leder oder dgl. Morris. Engl. 17 187/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Einrichtung, um Flüssigkeiten oder Flüssigkeitsgemische homogen zu machen. Deutsche Homogenisier Maschinen-Ges. m. b. Haftung. Frankr. Zus. 5552/354 943. (Ert. 22.—28./2.)

Formaldehydherzeuger. A. E. Dieterich, Washington, D. C. Amer. 813 363. (Veröffentl. 20./2.)

Herstellung konzentrierter Fruchtsäfte. Volz. Engl. 612/1906. (Veröffentl. 22./3.)

Ofen und Retorte für die Herstellung von Gas. Rummen. Engl. 9151/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Apparat zur Erzeugung von Gas. G. Marconnet, Paris. Amer. 813 726. (Veröffentl. 27./2.)

Apparat zur Analyse von Gasen. A. Schlatter und L. Deutsch, Budapest. Amer. 813 671. (Veröffentl. 27./2.)

Herstellung von Glasornamenten. J. True, Castile, N.-Y. Amer. 813 123. (Veröffentl. 20./2.)

Verfahren zur Betreibung von Gaserzeugern. B. E. Eldred. Amer. 813 628. Übertr. Combustion Utilities Co., Neu-York. (Veröffentl. 27./2.)

Herstellung und Anwendung eines säurewiderständigen Gewebes. Z. de Szaviszt. Frankr. 360 483. (Ert. 22.—28./2.)

Synthese von α , β -substituierten Glycidäthern und Ketonen. G. Darzens. Frankr. 360 513. (Ert. 22.—28./2.)

Verfahren zur Extraktion von Gold, Silber usw. J. A. Comer, Los Angeles, Kal. Amer. 813 620. (Veröffentl. 27./2.)

Verfahren zur Behandlung von Häuten. Oakes. Engl. 24 487/1905. 3516/1906. (Veröffentl. 22./3.)

Masse zum Imprägnieren von Holz. Wolman. Engl. 7043/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Vorteilhafte Verwertung von Holzspänen und Sägemehl durch Destillation, zum Zwecke der Erzeugung von Holzgeist, Essigsäure, Aceton und Spodumersatz. Orljavac chemische Fabrik J. H. und A. Müller, Pakrac. Ung. H. 2447. (Einspr. 17./4.)

Verfahren zur Herstellung hydraulischer Bindemittel oder Zemente. Reiche. Engl. 4194 1905. (Veröffentl. 22./3.)

Weisse, trockene und beständige Alkalisalze des Indigos. (B). Frankr. 360 447. (Ert. 22. bis 28./2.)

Herstellung von Chlorindigofarbstoffen. (M). Frankr. 360 477. (Ert. 22.—28./2.)

Kalkauslaugapparat. E. F. Bernhardt, Leisnig. Amer. 813 078. (Veröffentl. 20./2.)

Herstellung von Kampfer. Ges. für chemische Industrie. Engl. 2520/1906. (Veröffentl. 22./3.)

Verfahren, Kopal, Sandarach und dgl. in Öl unlöslich zu machen. Baringer. Engl. 3783 1906. (Veröffentl. 22./3.)

Herstellung von Kupferelektrolyten und Apparat hierzu. Cowper-Coles. Engl. 4668 1905. (Veröffentl. 22./3.)

Lösungen organischer Verbindungen für Lacke, Firnisse, Wasserdichtmachen, Imprägnierzwecke, Herstellung von Films und Isoliermaterialien. Lederer. Engl. 6751/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Haltbar- und Wasserdichtmachen von Leder. B. Sperber, Wien. Ung. S. 3376. (Einspr. 17./4.)

Verflüssigung von Luft und Gewinnung von Sauerstoff mit oder ohne Wiedergewinnung von Arbeit. R. Mewes. Frankr. 360 427. (Ert. 22.—28./2.)

Behandlung von Mehl und Getreide. Nordyke & Marmon Co., Indianapolis. Ung. N. 640. (Einspr. 17./4.)

Herstellung salicylsaurer Mentholster. Dr. B. Bibus und Dr. R. Scheuble, Wien. Ung. B. 3042. (Einspr. 17./4.)

Elektrolytische Erzeugung von Metallen der Erdalkalien. C. Suter und B. Redlich, Rati- bor. Amer. 813 532. (Veröffentl. 27./2.)

Verfahren zum Behandeln von Metallen. H. H. Godsell, Indiana Harbor, Ind. Amer. 813 206. (Veröffentl. 20./2.)

Apparat zum Raffinieren, Reinigen und Legieren von Metallen. W. S. Simpson, London. Ung. S. 3303. (Einspr. 17./4.)

Herstellung von Metalloxyden. L. Fink-Huguenot, Paris. Amer. 813 785, 813 786. (Veröffentl. 27./2.)

Filter für Milch und analoge Stoffe. J. Fiedler. Frankr. 360 486. (Ert. 22.—28./2.)

Ölextraktor. Henry E. Moffat, Woodstock, Kanada. Amer. 813 314. (Veröffentl. 20./2.)

Apparat zur Extraktion von Olein und Stearin aus Fettsäuren. Lanza & Lanza. Engl. 4481/1906. (Veröffentl. 22./3.)

Rauchloses Pulver. Cocking & Kynoch Ltd. Engl. 12 892/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Räuchermaterial. J. H. Rivers, St. Louis, Mo. Amer. 813 323. Übertr. Hydro Press Manufacturing Co., St. Louis, Mo. (Veröffentl. 20./2.)

Behandlung des Pfannenabsatzes der Salzpflanzen. Bahle. Engl. 10 722/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Neuerungen in der Herstellung künstlicher Seide. P. Germain. Frankr. 360 395. (Ert. 22.—28./2.)

Künstliche Seide unentflammbar und undurchdringlich zu machen. P. Germain. Frankr. 360 396. (Ert. 22.—28./2.)

Schmelz- und Raffinationsverfahren. E. C. Pollard, Seattle, Wash. Amer. 813 824 813 825. (Veröffentl. 27./2.)

Verfahren zur Herstellung roter bis violetter Schwefelfarbstoffe. (M). Frankr. 360 437. (Ert. 22.—28./2.)

Sprengstoff. Fin Sparre. Amer. 812 958. Übertr. E. I. Du Pont de Nemours Powder Co., Wilmington, Del. (Veröffentl. 20./2.)

Sprengstoffe. Louis. Engl. 4372/1905. (Veröffentl. 22./3.)

Herstellung von **Sprengstoffen.** A.-G. Dynamit Nobel, Preßburg. Ung. N. 631. (Einspr. 17./4.)

Herstellung künstlicher **Steinplatten.** Karl Pohl, Budapest. Amer. 813 171. (Veröffentl. 20./2.)

Herstellung löslicher **Stärke.** A. F. J. S. und H. R. A. Hake, Hamburg. Amer. 813 647. (Veröffentl. 27./2.)

Raffinieren von **Terpentin.** G. O. Gilmer. Amer. 813 088. Übertr. American Turpentine and Tar Co., Neu-Orleans, La. (Veröffentl. 20./2.)

Titrationssapparat. Rudolph König, Gelsenkirchen. Amer. 813 977. (Veröffentl. 27./2.)

Apparat zur Filtration oder **Trennung der Flüssigkeiten von Fettstoffen.** The Clayton Aniline Co., Ltd. Frankr. 360 533. (Ert. 22.—28./2.)

Verfahren, Materialien oder Gegenstände gegen **Wasser** und Chemikalien **widerstandsfähig** zu machen. C. Kochmann und J. Kaufmann, Berlin. Amer. 813 218. (Veröffentl. 20./2.)

Zersetzen von **Wasser** durch Elektrolyse. W. F. M. Mac Carty. Amer. 813 105. Übertr. Thomas A. Darby, Neu-York. (Veröffentl. 20./2.)

Apparat zur Einführung von Reagenzien zur Reinigung von **Wasser.** J. Overhoff. Frankr. 360 397. (Ert. 22.—28./2.)

Zelluloselösung. E. W. Friedrich, Bleton, Belgien. Amer. 813 878. (Veröffentl. 27./2.)

Zementbrennprozeß und Apparat hierzu. B. E. Eldred. Amer. 813 627. Übertr. Combustion Utilities Co., Neu-York. (Veröffentl. 27./2.)

Zementofen. Thomas A. Edison, Liewellyn Park, N.-J. Amer. 813 490. (Veröffentl. 27./2.)

Behandlung komplexer **Zinkminerale**, Herstellung von Zinksulfid und Verwendung zur Bildung von **Litopon.** L. Brunet. Frankr. 360 517. (Ert. 22.—28./2.)

Verfahren zum Behandeln oxydierter **verzinneter Flächen.** St. K. Green, Baltimore, Md. Amer. 813 147. (Veröffentl. 20./2.)

Reinigung der **Zuckerflüssigkeiten** von Nichtzuckerstoffen. F. Hlavati, Wien. Ung. H. 2224. (Einspr. 17./4.)

Herstellung von **Zement.** B. Grau, Kratzwieck bei Stettin. Amer. 813 965. (Veröffentl. 27./2.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Mittelfranken.

Für die am 6.—9./6. 1906 in Nürnberg stattfindende **Hauptversammlung** des Vereins Deutscher Chemiker, sind die Vorarbeiten durch den Mittelfränkischen Bezirksverein nunmehr in der Hauptsache erledigt, und liegt der Programmentwurf dem Hauptverein zur Genehmigung vor. Für den wissenschaftlichen Teil der Hauptversammlung sind bereits 12 Vorträge angemeldet; den Festvortrag hat Herr Geheimrat Prof. Dr. v. Baeyer übernommen; Baeyer wird unter Einbeziehung seiner grundlegenden Arbeiten auf diesem Gebiet über die „Anilinfarbstoffe“ sprechen. Für die in Aussicht genommenen Exkursionen haben eine Reihe von Nürnberger Firmen ihre Etablissements zur Besichtigung zugelassen; so die Vereinigten Maschinenfabriken Augsburg-Nürnberg, Siemens-

Schuckert Werke, Nürnberg, Metall- und Lackierwarenfabrik vorm. Gebr. Bing, Bleistiftfabrik Schwanhäuser, Nistersche Kunstanstalt, Brauhaus Nürnberg, Städtisches Gaswerk. An die fernerhin geplante Besichtigung des neu errichteten chemischen Instituts der Universität Erlangen wird ein Kellerfest dortselbst sich anschließen. Einen Hauptanziehungspunkt wird aber die Bayerische Jubiläums-Landesausstellung bilden, für deren Besuch ein Nachmittag vorgesehen ist.

Außerhalb des offiziellen Programms sind Ausflüge in Aussicht genommen nach Rothenburg o./T. zum Besuche des Festspiels „Der Meistertrunk“, und in das obere Pegnitztal zur Besichtigung der im Bau befindlichen größeren Quellfassungen für die Wasserversorgung der Stadt Nürnberg, sowie zum Besuch der Krottenseer Höhle.

Hauptversammlung 1906.

Die diesjährige Hauptversammlung findet vom **Donnerstag, den 7. Juni bis Sonntag, den 9. Juni d. J.** in Nürnberg statt.

Anträge, die auf der Hauptversammlung zur Verhandlung kommen sollen, müssen sechs Wochen vor derselben beim Vorsitzenden eingereicht sein (Satz 14), also spätestens bis **Mittwoch, den 25. April.**

Satzungsänderungen bedürfen eines von 10% der Mitgliederzahl unterstützten Antrages, der zwei Monate vor der Hauptversammlung beim Vorstande eingebracht werden muß (Satz 19), also spätestens bis **Donnerstag, den 12. April.**

Vorträge für die Hauptversammlung sind bei dem Geschäftsführer Privatdozent Dr. GUSTAV KEPPELER in Darmstadt anzumelden.

Der Vorstand.